

Kunibert von Rosenau zu Rosenau 2006

eine Persiflage*

Text und Regie: Iris Minder

Inhalt:

Eine Theatergruppe möchte einmal etwas spielen das wirklich zu Herzen geht. Deshalb beschliessen sie, ein Stück aus dem Bereich der Groschenromane à la Rosamunde Pilcher zu spielen. Man erlebt die Geschichte der gräflichen Familie von Rosenau zu Rosenau, die durch viele Schicksalsschläge erschüttert wird. Da ist Graf Kunibert von Rosenau zu Rosenau der eine jahrelange Liaison mit der bürgerlichen Bergdoktorin Salome führt. Dies passt Rosalinde, der Schwester des Grafen, überhaupt nicht. Schliesslich achtet man auf die Ehre derer von Rosenau. Es geziemt sich nicht, blaues Blut mit bürgerlichem Blut zu vermischen.

Marius, der Sohn des Grafen, ist unsterblich in die Rosengärtnerin Rosalia verliebt! Natürlich ist auch diese Liaison für Rosalinde sittenwidrig!

Unverhofft taucht auch noch Tante Rosanna mit ihrem Spiel- und Lebensgefährten Hans im Schloss auf, was das Chaos perfekt macht! Bald sind sich der Butler des Hauses und Hans einig: Die Tante muss weg! Gibt es am Schluss doch noch ein Happy-End ?!

Dies ist einerseits die Geschichte des Stücks, auf der anderen Seite wird man als Zuschauer einen Blick hinter die Kulissen einer Amateurgruppe werfen können und miterleben, was alles an einer der letzten Proben vor der Premiere noch schief gehen kann. Und es läuft einiges krumm!

Da sind zum Beispiel zwei Lakaien welche die Regisseurin Kim mit ihrer Abmachung, die ganze Aufführung lang stumm zu bleiben, ganz schön zur Weissglut treiben! Und die Regieassistentin Nadine, die das pure Gegenteil von den Lakaien ist, nervt mit ihrer Papageien-Art und ihrem dümmlichen Getue die Akteure mehr, als sie zu unterstützen.

Die Gewandmeisterin Nina sehnt sich nach Anerkennung und Dank für ihre aufwändige Arbeit hinter der Bühne.... allerdings erhält sie die nur selten.

Da die Darsteller ihren Text alles andere als perfekt können, sind sie oftmals auf die Hilfe der Souffleuse angewiesen.

***Verspottung, Parodie, Karikatur, Verzerrung**

Auf der Bühne

Personen	Darsteller
Kunibert von Rosenau zu Rosenau / Peter	Roland Favre
Sohn Marius von Rosenau / Florian	Marc Ghezzi
Schwester Rosalinde von Rosenau / Carmen	Pia Schild
Rosengärtnerin Rosalia / Lea	Stephanie Daumüller
Butler Albert / Aschi	Benj Obrecht
Bergdoktorin Salome Müller / Alexandra	Felisa del Rio
Tante Rosanna / Chräbeli	Maria Dobler
Begleiter Hans / Alphons	Thomas Huber
Zwei Lakaïen	Daniel Saur und Köbi Schnurrenberger
Regie / Kim	Sara Hofmann
Regieassistentin / Nadine	Stefanie Gurtner
Gwandmeisterin / Nina	Caroline Gandola
Souffleuse / Mädi	Gitti Buser, Regi Lüthi, Iris Minder

Hinter der Bühne

Bühnenbild	Robert Koch und Team
Technik	Urs Suter, Walter Brotschi, Bruno Bürki, Robert Koch
Maske	Louise Culmone, Fidan Anayurttan, Astrid Felder, Manuela Gandola, Miriam Maegli, Claudia Orsenigo, Rebecca Orsenigo
Kostüme und Requisiten	Iris Minder und Darsteller
Abendkasse	Claudine Henzi, Kurt Huber, Bruno Meier
Bistro	Luigi Gandola & Team
Programm / Werbung	Roland Favre, Stefanie Gurtner, Louise Culmone
Homepage	Claudine Henzi
Schaufenster Marktstrasse	Caroline Gandola
Schaufenster Moon Hair	Felisa del Rio









